

Weiteres Material zu dieser Predigt findest du online unter: <https://christoph-fischer.org>

Die Aufnahme dieser Predigt wird auf Spotify und iTunes unter "Christoph predigt" veröffentlicht.



NEU: Folge dem Gottesdienst mit deinem Smartphone! Lieder, Texte, Liturgie online unter <https://godi.cf/17601>

Diese Predigt und alle dazu gehörigen Ressourcen (Predigtzettel, Aufnahme) sind lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz. Verwendete Bilder stehen eventuell unter eigenen Lizenzbedingungen.



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Kirchengemeinde Tailfingen

Pfarrer Christoph Fischer

Pfarramt Erlöserkirche

Liegnitzer Str. 38 | 72461 Albstadt

Fon 07432 3762 | Fax 07432 171760

christoph.fischer@elkw.de | www.tailfingen.de

Leere Taschen Wie ausgerechnet ich von Gott berufen bin



Bild: pixabay / schuldnertilfe, Lizenz: CC0

Predigt von Pfarrer Christoph Fischer
28.07.2019, Peterskirche Tailfingen



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Gottesdienst

Eröffnung und Anrufung

- Glockengeläut
- Musik zum Eingang
- Lied: EG 168 Du hast uns, Herr, gerufen, und darum sind wir hier, 1-3
- Eingangswort
- Psalmgebet: EG 733 Psalm 73
- Ehr sei dem Vater
- Eingangsgebet
- Stilles Gebet

Verkündigung und Bekenntnis

- Lied: EG 241 Wach auf, du Geist der ersten Zeugen, 1-2+4
- Schriftlesung
- Predigt: "Leere Taschen: Wie ausgerechnet ich von Gott berufen bin" (Mt 9,35-10,1.5-10)
- Lied: EG 576 Meine Hoffnung und meine Freude

Fürbitte und Segen

- Fürbittengebet
- Vaterunser
- Lied: EG 168 Du hast uns, Herr, gerufen, und darum sind wir hier, 4-6
- Abkündigungen
- Segen
- Musik zum Ausgang

Notizen zur Predigt

Hier kannst du während der Predigt die wichtigsten Punkte mitschreiben:

Predigttext

Mt 9,35-10,1.5-10

Worum geht's?

Ganz überraschend predigt Jesus nicht nur selbst das Evangelium, sondern sendet sein Jünger aus, um dasselbe zu tun. Nicht nur seine Jünger damals: auch uns! Mit leeren Taschen und leeren Händen und ohne Spezialausrüstung bleibt uns nur eines, um diesen Auftrag zu bewältigen: Ganz auf Gott vertrauen!